

## Extremwerte verschiedener Wetterelemente in Krumbach

(wenn nicht anders angegeben im Zeitraum seit 1989)

Temperatur	Absolutes Minimum: -23 ° C am 6. Februar 1991 (stellenweise unter -25 ° C)	Absolutes Maximum: +35,3 ° C am 20. August 1992 +35,3 ° C am 13. August 2003
Niederschlag	Monats-Minimalwerte: 2,3 mm im Februar 1998 3 mm im Dezember 1989	Monats-Höchstwert: 466 mm im August 1989  Jahres-Höchstwert: 1380 mm 1991  Überschwemmungen in den Chroniken: Um 1300, 1342, 1550, 1832-36, 1840-45, 1892, 1900, 1915, 1919, 1933, 1956, 1963, 1965, 1966, 1979, 1985, 08/1989, 1991, 2005
Schnee	Minimalwert: 8 cm Neuschneesumme im gesamten Winter 1989/90  Frühester Schneefall: 25. Sept. 1906 (im Ort bleibt nur wenig liegen, in etwas höheren Lagen mehr als 20 cm), starker Schneefall noch bis zum 27.)	Höchstwerte: 64 cm Neuschnee am 13. März 1996  Im Winter 1995/96 132 Tage durchgehende Schneelage und 298 cm Neuschneesumme
Wind	Sturmberichte aus Chroniken: Faschingsdienstag 1884: „orkanartiger Sturmwind“ (Folge: Feuer im Markt von Krumbach) Anfang April 1900: „gewaltiger 3-tägiger Schneesturm“ 6. August 1905: „schrecklicher Sturm entwirzelt viele Bäume“ Ostern 1954: „es wütet ein fürchterlicher Sturm“	Wetterstations-Daten: 120 km/h am 27. Februar 1990 (wieder ein Faschingsdienstag) 100 km/h am 27. Jänner 2008  In freien Höhenlagen der Buckligen Welt kommen Böen über 100 km/h deutlich häufiger vor als in den Tälern.
Sichtweiten	Im August 1992 fiel wegen der großen Trockenheit die Sichtweite nie unter 10 km	Geringste Sichtweite: 8 m am 1. März 1996 bei einem blizzardähnlichen Schneesturm In freien Höhenlagen der Buckligen Welt sind bei Schneeverwehungen solche Verhältnisse relativ häufig.

Quellen:

vor 1989 Chroniken

1989 bis 2005 Priv. Klimastation Krumbach

ab 2006 Ö3-Wetterstation Krumbach in der Buckligen Welt